

I.1. Eingangssituation

Wir, der Leser, haben ein Buch vorliegen. Ein Buch beinhaltet Worte. Wir haben hiermit also Worte vorliegen. Diese Ausgangssituation ist dem Leser des Buchs hier mit Notwendigkeit gegeben. Wir können sie begründet voraussetzen.

I.2. Worte

Was ist uns hier gegeben? - Worte. Was sind Worte? -

// wort - satz ... wahrheit in wdf ..
worte vorausgesetzt?
sätze zu beweisen??
worte synth .. was bedeutet das?
!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!
!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!
auch
unterschied zw philosophen und literatur ..

II. Was ist die Frage?

II.1. Zur Antwort auf die Frage "Was ist die Frage?"

Die Antwort auf die Frage "Was ist die Frage?" muss wiederum eine Frage sein, denn die Frage fragt ja nach einer Frage.

II.2. Die erste Antwort auf die Frage

Die erste Antwort auf die Frage "Was ist die Frage?" ist die Frage selbst. Dies ist alles, was in der Hinführung (Kapitel I) bewiesen wurde. Wenn man sich (weil man überhaupt die Fähigkeit dazu hat, sich Fragen zu stellen) eine Frage stellen möchte, und zwar die Frage, die dem Fragen überhaupt am meisten gerecht wird, dann ist es die Frage "Was ist die Frage?", die Frage danach, welche Frage man sich stellen soll. Die Frage bestätigt sich also selbst. Indem man sich die Frage stellt, welche Frage man sich stellen soll, stellt man sich damit schon genau die richtige Frage.

II.3. Zur weiterführenden Antwort

// es gibt keine Notwendigkeit von I.1. bis wdf zu kommen, weiterzulesen .. iwo beweis, dass auch notwendig, das Buch überhaupt zu lesen, den Gedankengang überhaupt zu führen und beweis bei wie soll ich handeln z.B.:
wenn kleines Kind sagt, ich will aber nicht lernen, mich nicht bilden, wenn man es dann fragt, was willst du denn? dann kann es nur unzureichende Antworten geben, bis es zu wie soll ich handeln?? oder wohin .. au da iwo hin kommen ..
Kapitel: die Notwendigkeit des Buchs
..insofern der Gefragte überhaupt antwortet, muss er so antworten .. er kann natürlich auch gar nicht antworten und stattdessen den Fragesteller mit einem Knüttel bewusstlos hauen.

ma muss wollen alle gf ..warum? kateg. imp?
macht ermöglicht erst die wirkliche anarchie ...

angst muss au rein in widf ... dass angst erstma kacke, weil macht neggef zu unendl. vielen
moeglichen situation, zu allem moeglichen, also der intelligenteste hat groesste .unendliche.
angst ... angst au einfach nur stress aufregung vorausberechnung, irgend n gef fuer zuk ..
wie kriegtr des weg???

ind beweisen funzt net, weil wir net unendlich viele faelle abdecken koennen, .. oder warum net?
weil ma nie wissen kann, dass das gegenteil net doch sein kann .. also in manchen faellen keine allg.
wahrheit moeglich ... aber in anderen schon, und zwar:
mach bsp. pinke schwan oso was ..

unsere einzige praemisse is, keine widersprueche .. und die beweist sich selber, indem wir sprache
ueberhaupt benutzen! ..

und was dann daraus folgt, is ja au auf jeden wahr und kann im folgenden als praemisse, also letzten
beweisgrund benutzt wern!!

glueck iwie in 3 schritten

1. angst beseitigen, inner ruhestelle finden (hier dbo kommt noch n buch, sagen)
2. erfolgreich werden, also normal leben, so wies der organismus verlangt
3. gluecklich darueber werden ueber 2, also bewusstsein iwie trainieren in die richtung ...

ma muss net 123 in der reihenfolge aber in der is es logisch, aber ma macht 2 und 3 natuerlich au
vorher scho ...

iwie so .. auf falscher ebene ..also gf wollen fuehrt zu ...

extreme wollen und s gegenteil auch .. also enthaltsamkeit .. dazu fuehrts sogar am ende ... des
beides in der reihenfolge so iwie ...

aber wenn ma an dem anderen extrem angekommen is - enthaltsamkeit fuer gf

dann merkt ma, dass iwie das sein, was da da hinter steckt, dass ma nach dem guten vllt und doch
net nur noch gf streben sollte, weil des fuehrt zu perversion in jeder hinsicht!!! katholische kirche
und pornos, beides perversionen (hier anmerkung: fortschrittsgedanken eines perversen
steinzeitmenschen)

also muss ma sich jetzt richtig aufs leben zurueckbesinnen!!!

und was is das gute? . fortschritt, mehrwerden aber in ner bestimmten hinsicht oder? rauchen is ja
au ne ind oder??? mhhh oder net, is ja au ne perversion, muss ma da unterscheiden???

und gut is doch vor allem, was mir und anderen gf bringt ..!!

ma fuehlt iwie wie man aussieht!! ..

gut boese .. konsequenz argumentation . gott ..

ich will dass jmd musik hoert und des gleiche dabei fuehlt wie ich, dann weiss er was es heisst, ich zu sein ...
des is das ansinnen der kunst .. ausdruck .. oder?

allgemeinste erkenntnisse, urteile sin iwie nur die relativ sichersten?! ... naja im denken selbst kann man mit absolute sicherheit dinge sagen, wenn das ggt widerspruechlich
aber in anderer wahrnehmungsquelle nich ... im sehen kanns nix widerspruechliches geben oder? ...
da kann nur andere wahrnehmung dazu widerspr sein .. bringt des was?

angst is immer dann besiegt, wenn was weiter entferntes, ne weiter reichendes geloest is oder?
das ist das prinzip der angst .. also muss ma weitestreichende .. unendl angst .. angst vor der angst ,... unendl. neggef bew iwie ... da n widerspruch zu iwas finden oder? dann hat ma gwonne ..
also ma hat z.b. keine angst mehr vor ? wenn ma ? geloest hat ... find bsps ...

gott is jedenfalls die einzig moegliche erklaerung fuer alles, fuers leben iwie (warum "gott"?)

iwie, wer viel denkt, der handelt eher wenig und steht eher rum und denkt (busfahrtschmerzen)
folgt aber aus viel denken wenig handeln
und folgt aus viel denken, dass man damit des handeln iwie hemmt? is des halt so oder is es
notwendig so?????
und warum und wie?
weil wär cool, wenn iwie freiheit und denken und handeln iwie notwendig gekoppelt wärn - damit
koennte ma unendliche angst kaputtmachen oder?
!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

gf is abklingende reizung, neggef bestehende (oder auch zunehmende, was jetzt, beides?)
kann reizung nie "bestehen"? immer nur zu und ab nehmen???? warum?
die erkenntnis is aber doch empirisch ,... und welchen prämissen ist sie von diesen logisch
deduzierbar??

sex
und iwie alle, net absolut als ideal gedachten?!, triebe, koennen nur enttäuschen, vor ankommen
wird gewarnt
jedenfalls auf ihrer denken ebene
wenn ma se nur befriedigt, wie n tier wäre, da is ok, da is umso geiler befriedigen, je länger der
trieb bestand

aber im denken wird dann wenn ma n trieb hat, der voll viel wert gedacht, sagt der koerper ja einem au, wenn ma kein sex hat z.b., aber die befriedigung danach ernuechterung, ... des kann ma mathematisch beweisen vllt au? .. vor ankommen wird gewarnt ..

au iwo in widf:

weiss net genau wie, aber:

schlimmstmöglich: unendliches angstbew (unmöglichkeit beweisen)

zweitschlimmstmöglich: neggef und gf ohne handlungsfreiheit ... aber dass die iwie gegeben sein muss wenn ma hohes bew, also selbstbew und sich des ueberhaupt nur fragen kann (was macht des aus? viel oder?) .. zshg, handlung und verstand iwie ... also au davon unmoeglichkeit beweisen und dann wies is, und was daraus folgt, was wir mache muesse

ah ja genau, des war des eigentliche zentrale, der anstoss an dem gedanken

krass gut, dasses mir noch einfaellt :)

!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!:

wir koennen handeln, ham gefs und wahrnehmung

aber gefs und wahrnehmung nebeneinander

kausalität koennen wir nur voraussetzen, muessen wir .. oder?

muessen iwie so erfahrung sammeln, bei welchen wahrnehmungen gf ...

oder kann ma welche apriori schon sagen? ..

kunst relativer begriff

aber s gibt auch absolute wahrheiten ... aeh ne aber notwendige

jedenfalls wie is des zusammenzubringen#?

beides zentral in widf??

!!!!!!!!!!!!!!

schnitt

von gf auf gut

widf und staat ..

is analog zu sehen vllt und zu erwähnen an der stelle dann???

mehrwerden .. komplexität .. das gute .. schritt

rauchen als ind und was wirklich mache net nur sucht ...

!!

20101029:

logische struktur in widf:

es soll gezeigt werden,

dass aus der entscheidung dazu überhaupt zu denken folgt,

(dass man sich die frage widf stellen muss)

und aus der prämissen dass man fühlt folgt, dass man sich gut fühlen will

und aus all dem folgt, dass man glücklich werden will

weitere prämissen, man kann handeln

und daraus folgt die frage, was tun, wie handeln, dass glücklich?

aus der prämissen, dass man wissen kann (aber die ist ne folge aus denken können vllt oder au net'?)

folgt, dass man wissen muss, weil möglicherweise hilft das zum glücklichsein

man will aber vor allem das wissen, wie glücklich sein?

antwort auf die frage: keine ahnung. ... erstmal

es hat irgendwie damit zu tun, dass ich bin vllt, oder dass die welt und alles ist .. ach kp

und dann so . schoepfungsgesch net oder? aber so aehnlich?

...

iwann folgt dann auch daraus, dass man widf oder so was aehnliches gelesen haben, kennen muss, um glücklich zu werden, weils net zufaellig dazu kommen kann

und ungefaehr da in der gegend folgt au, dass man den anspruch an bildung der menschen haben

muss, sonst wenn die net glücklich und andere und da muss man nazi sein ..

.....

iwie .. man ist ja schon was ... und wenn man nix tut, dann wird man automatisch zwar schon mehr, aber des irgendwie nur kurzgedacht oder so? ... faulheit, sucht, kann man das dann nix tun nennen? .. des ist

dann auch schwer sich aufzuraffen .. gibts ein mehr, das man also eher anstreben sollte als anderes? -

ja, das gute .. ist dann das gute, was auf lange weite sicht gut macht im vergleich zum schlechten,

bösen, das nur auf kurze sicht (sowohl zeitlich als auch raemlich, also bzgl. andere menschen ..)

und das gute kann man nur dann tun, wenn man es kennt, und das ist halt die allgemeine struktur von allem, d.h. wie alles ist, weil das ist ja wie es immer ist, weil es nicht anders sein kann ...

...

uebrigens zu sucht: mein schlimmster genickverspannschmerz kam nach groesster roulettesucht!!! bei nina als ich da pennt hab!!!

...

ist es dann auf lange sicht eh so, dass es gute sich entwickelt im universum, ja oder? das universum ist per def gut, ist die def dann erlaubt?

man kann aber selber irgendwie ein böses leben fuehren, aber der wird auf lange sicht irgendwie geschluckt ...

...

wo findet das universum dann eigentlich ein ende? wenn es kein chaos, nur noch ordnung und nur eine harmonie gibt? wie ist das aber mit der physikalischen theorie vereinbar, dass es wieder in sich zusammenfaellt#???? ewige wieerkehr .. da musch noch drueber nachdenken!!

....

also jedenfalls ist dann der wahlpruch der neuen klarheit, fange an gut zu werden (nach thilo sapere aude et agere!!) kann man das so sagen?

agere, tun also dann so def, dass der gute am meisten tätig ist, der böse nur getrieben, weil nicht,

oder weniger selbstbestimmt, weil selbstbestimmtheit folgt aus freiheit? oder ist des? und des kann

man nur sein, wenn man alle seine gruende und ursachen und so kennt? und dann muss man mit

notwendigkeit auch die entscheidung treffen gut zu sein? und darum duerfen wir gegen das boese sein oder haben sogar die pflicht dazu???

...

und das schoene, was kant sagt irgendwie wechselwirkung da bew und form, also die gute form .. des ist dann auch wichtig!!!

(warum findet man das böse dann geil? ist des immer kurzsichtig? oder ist metal vllt am ende doch gut, weil es gegen die boese beschraenkte popmusik ist? ist gut dann ne tendenz? da kannsch vllt auch was dazu schreiben .. kp)

!!
!!
!!
!!
!!
!!

iwie is dann des letzte folgt au aus dem ersten ueber des mittlere
also wer sich entscheidet, nachzudenken, der muss gut sein wollen .. oso

is faulheit und aktivität, also entschiedenes gluecksstreben am ende vllt relativ?
(gut und boese sein auch? ne in einer situation net oder? auf dauer? gutes oder schlechtes leben
auch relativ???)

ich kam da drauf, weil ja der glücksstrebende iwie doch auch nur faul ist, weil er halt der forderung
seines geistes, den notwendigen gehorcht ... er is halt intelligenter als die anderen ...
aber halt, tere sin doch net boese, jedenfalls net nur, wirklich boese waer ja jemand, der dem
entschieden entgegenhandelt ,, also is doch net nur intelligent sein des was ma fordern muss ...
weisch intelligente ham halt den denken trieb .. is relativ oder des verhaeltnis ... es gibt einfach dann
niedere und hoehere triebe ... ah, frage, gibts auch absolute triebe sozusagen und die sind dann
keine mehr? und wo stehn ideale, was sin die ueberhaupt?? ..

grad bei aufklaerung gelesen
wahrheit nur noch als mittel zum zweck der erkenntnis des guten
wahrheit dem guten untergeordnet!!!!!!!!!!!!

20101030:
alles kann ma iwie zum gf machen, sogar toeten, folter ... aber des kanns net auf dauer sein, das
bedeutet, es ist nicht gut, und die notwendigkeit gut zu sein soll ja bewiesen werden hier iwie

1.1.
Was ist die Frage?
- wird in diesem Buch beantwortet
- und es wird bewiesen, dass Was ist die Frage? wirklich die Frage ist (oder?)
..in mehreren Schritten und die beiden Striche sind identisch iwie ... Die Antwort und der Beweis
sind identisch ... (muss ich au schreiben warum?)

1.2.
ursache, auslöser für widf ist
so viele buecher, so viel wissen, so viele fragen, reizueberflutung iwie un so ... des muss aufn punkt
gebracht werden .. neue klarheit ... welche frage ist eigentlich die wichtigste? warum die wichtigste
frage? welche frage, also welches wissen ueberhaupt? Was ist DIE Frage?

sich ausschließende gegensatzpaare und solche, die in einer relativen verbindung zueinander
stehen ...

in widf iwie immer so:

abschnitte, in denen am ende bewiesen ist, was am anfang voraussetzung war ueberhaupt iwie (denk mal nach, warum des kein zirkelschluss is, oder warums vllt sehr wohl einer is, des aber ausserhalb davon bewertet als ok gewertet werden kann oder gar muss!!)

so:

was ist die frage? ... also s ganze buch

dass ma denken muss, .. is des da dabei, oder sogar noch umfassender als widf?

und dann - dass man tun muss!!!

des is des, an dem die meisten mesnchen scheitern, viele scheitern schon vorher, am denken, aber die allermeisten dann spätestens am tun ...

also nich nur was! tun, sondern ueberhaupt! tun ... aber denken muss ma ja schon auch noch nä un so ...

und des aufgemacht mit dem tun am ende von widf kann sich dann erst im leben einer person schliessen!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

!!

!!

<http://de.wikipedia.org/wiki/Dichotomie>

"Der plakative Gebrauch führt zu einer Verkürzung. So sind Unterteilungen in alt und jung, Stadt und Land, Schwarz und Weiß (im Sinne der Hautfarbe) dazu geeignet, mögliche Gemeinsamkeiten über den Unterschieden vergessen zu lassen – oder nicht zu erkennen. Die Natur des ungeteilten Begriffs bleibt prinzipiell ungewiss. "

!!

man muss der welt (der wahrnehmung) unterstellen, dass sie die ursache sei fuer unser wertungserleben und das deren wirkung. ... unter der prämissen ... -->

am ende iwie so weltanschauung, gefgleichzeitig oso, gucken, suchen, wo koennte die ursache sein, des is oft net so einfach wie es klingt ... bsp...

kultur - natur .. inwieweit relativer begriffszusammenhang?

gibts i d natur nur graduelle uebergaenge und alle kontradikts. komme vom verstand? ... krasse vermutung ... oO

bestimmung des menschen ist es, kunst zu machen, kultur und wgeen der schwindenden uebersicht subkulturen und sich daran zu erfreuen und auch abzugrenzen gruppen, dass er des naziwohlgefühl haben kann ohne boese zu sein???? und noch iwie gegen so mainstream iwas is voll bekannt oso, sondern so jeder hat so sein spezielles zeugs, vielfalt, ok manches hat mehr anderes weniger

anhaenger ...

dichotomien reduzieren halt auf ihr merkmale, sind auch vorurteile, aber gerechtfertigt, weil sie nur in ihrem bereich iwie bleiben, anderes nicht beachten, ne sin se dann vorurteile? ne des sin eigene urteile, richtige, oder???

2- in widf nur gef und verstand

2 extrempunkte der relativ zusammenfuehrbaren wahrnehmung iwie ... uebr verstand iwie .. so ..

ausserhalb kausalitaet koennen wir welt nicht beschreiben
heißt aber nicht dass ..

Zwang is iwie DAS Negative Gef ..??

(oder von der wirkung au nur, ne wirkt in seine richtung tendenz immer so, erinner: genick nina, zunge, schule frueh aufstehn ..)

wenn man tun kann, was man tun will, was soll man dann wollen? .. und wann kommt da dann die frage was tun???

und wenn man nicht tun kann, was man will, was soll man dann tun?

alte zettel:

N Wort kann doch nen Wahrheitswert haben, wenn es ne Synthese ist aus nem Satz, also wenn seine Definition, die n Satz ja dann is, wahr oder falsch sein kann ... Können Defs wahr oder falsch sein oder sind Defs, weil sie Woerter beschreiben wahrheitswertlose Sätze, die nur auf ein Wort zutreffen koennen?

gefs bewerte mach mer mim verstand

Ruhepunkt, Mitte gefunden, Freiheit im Denken

Körper

Schmerz wird mehr Objekt ...

iwie .. energie im koerper fuer koerper erhalte .. wie is was andres sublimierung, rechtfertigt sich doch indem es is? wie kommts vom blossen seinerhalten zum mehrwerden iwie?

!!!!!!!!!!!!

nicht gf-knopf ---- gegen gott!!! ... der will nich gf selbstzweck sondern das sein alles iwie ...

inwiefern ist sehen handlung???

inds .. immer kleinere gibts au ... aber ... ?!

x alles, x immer ... heisst verallgemeinern .. wie?^^ ...

tendentiell neg leben, wenn man kurzsichtig lebt?

rechtfertigungsgrund, verstand ueberhauot zu benutzen, ueberhaupt zu denken buch zu lesen ..

satz vom nichtwiderspruch voraussetzung ...

praemisse beweisbar?

naja, wir koennens au lassen, was zu schreiben, aber des wird ja später bewiesen, dass es besser is, zu schreiben, zu denken, weil gf, s.o.

man muss der ordnung der dinge gemäß handeln, um sie in seinem sinne zu verändern ...

1. mit dem verstand probleme lösen, die aber auch durch ihn erst entstehen .. angst .. und mehr?

2. darueber hinaus der nutzen, der sich nicht wegkuerzt, sondern darueber hinaus im leben des verstands, wenn man ihn anwendet

?! ..

08.11:

rel. absolut, kontradikt. graduell ..

zahlenstrahl unendlk bei allem, wo dichotomien nur absolut, wo relativ?

ordnung, etwas in abgrenzung von anderem, was folgt?

dichotomien haben ne endliche anzahl hinreichender gründe zu ihrer bestimmung

graduell unterschiedene paare .. nicht .. ?!

und da gibts ja au noch die 100% und unendlich grenze ..

Philosophische Literatur ist von der restlichen darin unterschieden, dass sie ihr Augenmerk auf die Wahrheit des Geschriebenen richtet, während sich die restliche Literatur hier um bloße Unterhaltsamkeit bemüht. Dieses Buch soll ein philosophisches sein. Der gesamte Inhalt des Buchs steht also unter der Prämisse, wahr zu sein.

Wie ist Wahrheit wo möglich?

Der kleinste wahrheitsunterscheidende Bestandteil eines Buches, eines jeden Textes, ist der Satz.

Einzelne Wörter tragen Bedeutung (hier liegt das Interesse aller Literatur), es kann ihnen aber kein Wahrheitswert zugewiesen werden.

was macht literatur?

als wahr erste prämissen

satz vom nichtwiderspruch iwie noch grundlegender

und wann folgen erwachsen wie daraus die dichotomien und dann graduell untersch begriffspaare??

DEPP, jetzt hasch net aufgeschriebe ..

qualität, quantität wahrnehmung .. quali wirkliche menge an wahrn, gef eines ende

quanti wahrgenommene inhaltl .. ? anderes ende verstand mit begriffen ... jeder begriff im zshg mit anderen, die er nicht bezeichnet .. deckt immer alles ab

zeit, zeitstrahl .. macht verstand

auge sieht raum ..

zwei - zahlenstrahl

mengen ..

der verstand bestimmt? unter einem bestimmten kriterium macht er gleich

damit kann man dann alle wahrnehmung, eben unter dem begriff der wahrnehmung, ueber einen kamm scheren .. so iwie weisch .. anders sagen ...

13.11:

was können worte?

worte sind was was iwie ne menge unter nem kriterium zusammenfasst ... teppich is net farbe festgelegt ...

zuerst kontradikt. ... später graduelle iwie ... wo kommt des her? wahrnehmung abstufung verstand des eine ende .. unterscheiden .. ?!

hammergeil lektürekreis:

freiheit des menschen iwie is 1. ursache im tun, weil ma da abrechnen muss und die kann man dann nich bestimmen, weil eben keine ursache

wozu kann ma des alles analog setzen? gott als erste ursache im universum? .. mehr noch? wo?

von ürgendwann mal:

worte: bedeutung

satz: bedeutet was zusammenhaengendes ..

bedeutung anders als wahrheit

wahrheit interessiert is prämissen, die später bewiesen wird iwie

jedes wort aber durch n satz erst definiert iwie ... mh

und wie synth von worten und letztbegründungs satzstruktur zusammenhaengend??

die grenzen der freiheit sind auch die grenzen der angst

(und auch des gf? .. ne oder?)

iwie alles kontradikt. 2 und graduell nur mit mengenlehre verstehen .. beides
des erste glei, anderes später loesen

verneinung n begriff hat und verneinung keinen wie was wo macht da wo ko ?

kommt des graduelle begriffspaar iwie ueebr zeit wertung mit rein?? .. und schon ziemlich am
anfang? ... zwischen sein und haben und nichtsein iwie???? mh ...

könn mer dann so ganz kontradikt nur auf ganz abstrakter ebene .. des fasst alles weit, is inwiefern
weit von allem entfernt???

sich betrinken, rauchen auch? waht ... bedeutet iwie immer

ich bin so viel, von dem oder und ich weiss davon nicht so genau?1 was es soll ...^^ ..

was heißt es, 1. ursache zu sein?

fuer gott

fuer den menschen?

sich sein heisst iwie das in der wahrnehmung haben iwie und auf dauer?? ... gott alles, mensch
etwas ..

und den willen dieses, also gott alles, der mensch das etwas, was er ist (ist? oder nur relativ ist,
hat?) zu erhalten und zu mehren?? ist mehren das richtige wort? es zu seiner bestimmung zu
bringen iwie ... komplexe form .. stimmt, muss ich "mehr" vllt ersetzen durch nen anderen
begriff??????????

is relativität immer proportionalität??
auch zb. zwischen sein und haben:

y achse: oben iwie endpunkt (oder unendlich weit oben??) sein und die ganze achse is haben?? ne
unten haben oben sein iwie .. ?!
y achse: zeit mal gegenstand ???

die frage is
ob aufstehn wenn ma will? wann will ma denn??
ob essen wann ma will und dann was ma will?
wohl eher net .. aber mh intuition ... nach verstand des machen? ja oder? aber nur? wtf .. -.- ..

19.11:

opa fische helfen ...
be zwängen im allgemeinen die frage
kann ich es nicht doch vllt wollen, dann wärs ja kein zwang mehr?
phil reflexion ... ja-sager sein ... erleben wollen antwort
wenn nicht, dann sollte mans auch nicht tun! gegen zwänge!!

manche niedrige, ne alle niederen triebe iwie unbefriedigend, wenn ma drueber nachdenkt
wenn ma se befriedigt hat
ma will se dann alle negieren am liebsten, aber wenn se bestehen, will ma se alle befriedigen
und der verstand hat keine macht
frage is also, wie leben, dass ma welche triebe hat
sozusagen auswahl treffen
und die stehn dann fuer sich und es lässt sich auch mitm denken vereinen
sodass es jedenfalls mindestens nicht ernuechternd ist nach befr. ... sondern gut iwie ...

unterschied zwischen allgemeinheit und logischer notwendigkeit???
bei kant sind die zwei ja die kriterien fuer apriorizität nä ...
aber wie hängen die zusammen???

20.11.10:

analytische sätze solche, deren negation logisch widersprüchlich mja?

is es auch n hauptanliegen in widf zu zeigen, dass alle begriffspaare (und gibts nur verstaendnis odr nur am meisten da? in begriffsPaaren??) graduell und keines absolut .. oder auch damit schon absolut getrennt aber zusammenhaengend also doch graduell ... oder kann ma des net so sage?? oder will ich sagen, dass manche wenige, die halt scho so definiert sin, scho absolut getrennt sein koenne? wie wahrheit und falschheit? ja ne kp bla le
... iwas hab ich doch da ma dacht .. dass dann iwelche am ende nur in zeit dann doch graduell oso .. wo war des?? . -.-

langweilig ist einem, entgegen der landläufigen meinung, nicht dann, wenn man nix zu tun hat, weil dann wuerde man ja tun, was man will ... (wuerde man das, ja???) sondern dann wenn man eigentlich was anderes tun muesste ...zwang ... mh, aber ma denkt, einem sei langweilig ... gerade weil man des andere verdraengt?? is des auch charakteristikum unserer zeit und kann sich widf in der weise dagegen wenden, dass aus gegen zwang iwie folgt dass ma gegen die langeweile angehn muss? und zwar indem man FREI wird iwie mehr? und zwar erst freiheit von und dann frei zu ? oder?! ...

qualität und quantität in wahrnehmung ...
gef is max intens min weit .. denken andersrum ...
was bedeutet das fuer das sein? is des n produkt aus beidem? is die intensität das eigentliche sein aber in 0 zeit und 0 ausdehnung is des ja auch wiederum nicht und darum brauchts die zweite quantitative komponente????
!!

muss iwie wenn ich widf gschrieben hab ma schau, ob des so funzt, dass ich alle sätze dadrin dann nur mit den wörtern der allg. saetze am anfang ausdruecken kann ... vllt kann des n extra buch geben dann, des explizit zu zeigen?! ...
und wie folgen eigentlich die sätze aus den allgemeinern? doch nicht nur durch deduktion im der induktion entgegenstehenden sinn ?!

methodik: es ist entweder so oder nicht so ... ich will beweisen, dass es so ist. also schaue ich mir an, wie es wäre, wenn es nicht so wäre. wenn sich ein widerspruch darin ergibt, wenn es nicht so wäre, dann ist es unmöglich, dass es nicht nicht so ist. es ist also nicht nicht so und damit ist es so. q.e.d. ... :)
.... des so geht nur bei kontradikt??
ey!!!! depp .. indirekter beweis nennt sich des!!
!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

hösle is hammer zeitgen. philosoph
was ich leiste in widf neben geilem system .. begruendete wahrheit, is einfachheit!! durch synthese der woerter, die verwendet wern
zweifache einfachheit oder? immer wegen ueberschaubarkeit? reduktion? einmal anfangs allgemeine aussagen und dann hin zu spezielleren, die mehr sind ... und zweitens wenige worte am anfang und mehr am ende ...

!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

-am ende alles auf schön:
schön sein ist letzter zweck
unendlich viel mehr liegt im detail ... denken gibt allgemeine form vor, die is der rahmen,
voraussetzung zum schön sein man könnte der aber auch schon intuitiv entsprechen .. ihr zu
entsprechen und noch genauer auch zwischen der form dem schönen zu entsprechen is weiterhin
aufgabe und im kleinsten detail kann es nur gefühl sein und alles schön sein ist ja im gefühl sein ist
im gefühl, aber mit dem denken kann man sich die form ... als haben? .. iwie so anerschaffen als
können oder so?? induktion ... mh ...
iwie dann des letztendliche dann ... iwie in musik ... also des unendliche zwischendrin der form ...
form is genau aber unspezifisch oder so weil allgemein? ... in der liebe is höchstes schön sein???
ach fuck, des hatt ich doch iwie geil begruendet .. jetzt weiss ich nimme ... -.- ... was heisst schoen
sein? (in der allgemeinen weise, in der mans bestimmen kann ..)?

-am anfang grad frage woerter synth und saetze gruend .. mh^^ ...
... defs von wörtern sin keine aussagen ...

ey .. fang ich ueberhaupt mit der allgemeinsten aussage an und deduziere dann oder bleib ich nicht
eigentlich die ganze zeit auf dem allerallgemeinsten niveau, weil nur dort absolut zweiwertige
aussagen treffbar sind, die durch die falschheit des gegensatzes indirekt beweisbar sind? haben
induktion und deduktion nicht nicht nur ihre zwei ebener? und besteht dann vielleicht aller
fortschritt im text in widf nur in der synthetisierung neuer wörter und gar nicht im
deduzieren??
!!
mh, ne, es gibt schon verschieden allgemeine aussagen ..
ma kann ja so warum zurueckfragen immer ... oder? ..

dass, wenn ich denke, mir, indem ich denke, mit notwendigkeit ein sein? etwas, das gef macht oso?
zukommt, das ich frei bestimmen kann iwie ...
des müsste bewiesen werden
is die positive gegenfrage zu unendliches angstbew
!!!!!!

bsp. letztbegrueung .. weil gott das universum erschaffen hat ... aber den abbruch moeg mer net,
iwie und synth. mache wir ,, ne halt mit synth. hat des nix zu tun oder?
also wir wollen andere erste prämissen .. und zwar ...
ah und ja wir wolle ja der begrueung in die andere richtung ... n theoriegebilde mache iwie, mit
der ma dann begrueude kann

jeder hat iwie seine rolle
leben is seine rolle spielen
bestimmung des menschen allgemein
und bestimmung jedes einzelnen menschen
gibts iwie ... oder?

iwie der zustand des wohlseins muss wieder hergestellt, erreicht, erreichbar ueberhaupt werden ..
den hat ma als kind vllt ma ghabt, aber dann immer zwänge, sodass iwann immer, wenn wohlgef,
pruefdenken und stich, nene, geht net, iwas is immer, net alles gut, wohlgefzustand geht nimme,
wird zu daueraufregung, angst oder iwie halt kacke, hat des was mit einstellung zu tun die sich ..
einstellt? ... jedenfalls widf klaert, dass im allgemeinen alles gut --> pos. grundstimmung ...

alles, was in der welt ist, nennen wir einen gegenstand der welt.
... mit wort zu gruppen teilmengen zusammenfassbar ueber gemeinsame eigenschaften.
n gegenstand hat ne eigenschaft oder er hat se net.
kann sie erst dann mehr oder weniger ... graduell .. haben, wenn zeit dazukommt????
ne oder?
aber wie dann????
kann dann da wahrheit relativ sein?
aber auch in diesem relativismus gibts absolutes, absolute wahrheiten ... als das geht gegen
unendlich an den beiden enden des zahlenstrahls!

das gilt absolut ... die ethischen werte
wer dagegen handelt, gegen den bin ich auch absolut
und der kann des von mir aus so sehen, kann mas nur so sehen?
dass ich auch letzte begruendungsdinge hab, aber die find ich halt am besten und des is ich wir sind
die gruppe und die andern muessen bekehrt oder gekillt werden, so is des! schliesslich kann ma au
abstriche an der menschheit mache, wenn die selbst net anerkannt wird ... naja ok des geht net, aber
iwie muss ma was einfuehren, n begriff, nach dem des z.t. geht ...
ma muss sich ja wehren können ..

es is vllt auch wichtig zu wissen unter welcher prämissen wir sagen, das was wir sagen, sei absolut
gültig!
macht des sinn, zu sagen, dass wir unter ner prämissen absolutheitsanspruch ham???
weil dann iwie wir muessen uns au so als gruppe mit gemeinsamen festen werten begreifen, sonst
werden wir als ganzes handlungsunfähig (relativismus!) .. des dann scho uebergang zu staatschrift,
die uebrigens uebel polemisch wern muss, in anshchluss an ein baum ...
weil die islamisten wichser sin darum so stark in ner gruppe oder menschen die sonstwie sonstwo
ne tradition vertreten, weil se so n starkes gemeinschaftsantriebsgefühl ham, ihre gruppe gegen den
rest der welt, den se killen wollen iwie ...
frage is halt wo des iwie verbietet, aber missionieren mindestens wollen se alle ..
aber christentum nimmt sich selbst schon den antrieb und der relativismus sich umso mehr!
vllt muess mer uns also au so als gruppe sehen, so wir wollen gf, und wenn du net, dann mja, dann
verreck ...

!!1

iwie:

Das Gesetz (Moral) muss einschränken, so dass nur noch die Ästhetik herrscht. Der, die, das Schöne ist mächtig und es kann so böse und verletzend sein wie es will, der Mensch, der Verletzte findet den, die, das Schöne immer noch gut!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!
weil es bestimmung des menschen und von allem ueberhaupt iwie ...
zustand, der erreicht wern soll soll des sein dann ... utopie??
... und jeder muesste nach der geburt wieder reinerzogen werden, des wuerde ja bleiben, der zustand is ja net statisch stabil, wenn einmal erreicht ...
... mh, ja is des ueberhaupt möglich? koennten alle so wie ich sein? haett ich dann net n hass?
^^ ... :D mhh ... wuerd des des heisse ueberhaupt?...

u.U. mehrere WidFs schreibe ... vllt noch so eine in noch mehr vereinfachterer Sprache iwie ... und ne andere in schwierigerer, dafür wissenschaftlich genauerer Sprache, und da au Abgrenzungen zu anderen Fragestellungen der Wissenschaft machen

was ma im moment will: gf
was ma auf dauer, in allen moment will, nennt ma dann oso ...: gluecksseligkeit
wie die erreichen? .. des is die frage zwischenrein ma ..oder?

iwie ... nachdem ma so gluecksseligkeits pos grundstimmung also keine zwaenge basis mehr hat also freiheit von hat oso
dann freiheit zu ... ma muss ja iwas mache ..
und des is dann SPORT???? kann ma des so nennen oder muss mans so definiern, synthetisiern ...??
kraaass wär des und würd einiges fuer mein zukünftiges leben bedeuten!!!!
!!

20101124:

bew wird weniger .. aber nur weniger an quantität oder? geht nur von weite weg , net die nahen, die wern grad intensiver erst oder? beim saufen .. oder so .. drogen
kann ma jetz so n schluss machen, dass, wens bew weniger wird, dann bedeutet des iwie au n weniger, also einen schaden? an dem sein, dem das bew eigentlich entspringt??????

Was ma mit Worten macht, is Denken iwie ...
Alles, was man denken, in Worte fassen kann, sind die Eigenschaften der Dinge (in der Welt).
Ein Wort bedeutet eine Eigenschaft, die einem Ding in der Welt zukommen kann oder nicht. Das Wort bezeichnet (bedeutet, bezeichnet? unterscheidung? bestimmt?) die Menge aller Dinge in der Welt, denen die Eigenschaft zukommt, die das Wort bedeutet. (inwieweit is "bedeuten" oder auf jeden fall "bestimmen", wenn ichs "bestimmen" nenn, transzendental?)...
!!

davor, es gibt die welt und uns und die wahrnehmung?????

MENGENLEHRE!!!!!!!!!!!!!!

frage: ueberschneidung oder komplette insichfassung von mengen, die n wort durch ihre eigenschaften zusammenfasst (abstufung in der allgemeinheit von begriffen ..)

warum dann mit allg. anfangen?

gibts nur synth und ded, und versch ebenen durch ded? ... aaaehm .. wie zshg? ...

mein gottes"beweis" is so:

es war am ende immer alles gut, so wie es gekommen is! ...

am anfang kanns ja scheisse sein ... aber alles laeuft auf gut raus kann ma in de welt beobachten ..

und weil welt will sich sein und mehr und nicht nichts ..

gottes wille iwie ...

und in mir fuehl ich au ... des is wohl notw bed?!

kurven zwischen den achsen bewegung und zeit, die pos und neg gef darstellen

!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

lebewesen is lebend organisierter koerper ... koerper is gattung und des andere untergeordnet ..
oO ...wie

counter strike spielen gut

wichsen gut?

alkohol gut

vorm pc sitzen gut

alles is gut, weil gewohnheit oder? was ma gewohnt is, is was ma is .. ?!

ausser bei geburt, da mit einem schlag viel sein, gewohnheit ... ueberschlag zu geschichte
zusammenahng? evolution? ...

was folgt daraus dann, wenn man sich was abgewoehnenw ill? aufhoeren, was zu sein, kann ma net
schlagartig, jedenfalls net ohne neggef ... abgewoehnen is es angenehmste, aber natuerlich immer
noch neg, weil falsche richtung iwie

wenn ma des iwie so weiterverfolgt da dann kommt ma aba am ende net drauf, was gut is, ausser
des was ma is, also is es gf der einzige anhaltspunkt?! ... da musch unbedingt weiterdenke

!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

grund - ursache

... wort kategorie 2 worte urteil ..

20101209:

paradigmenwechsel in wifd:

fadingwischheit zusammenhaengigkeit von vorherigen pseudogrenzen zeigen iwie ... ueber
gegensatzpaare? gradueller unterschied, gipfel des relativismus???

aber dann wichtig, grenzen neu ziehen, klarer

letzter paradigmenwechsel warn die aprioriurteile?? ... und genau die nehm ich da wieder mit rein

aber ich hab meine zahlenstrahl graduell dings iwie noch drin? es gibt aber absolute

unterscheidungen auch im totalen relativismus!!!! und absolut gueltige normen!!!!

!!

!!

geil: http://de.wikipedia.org/wiki/Wille_zur_Macht

Zettel der letzten zwei Wochen oder so ...:

Geschichte geht automatisch

Kunst reguliert

... sich selbst Maximen geben, sich selbst regulieren, regeln auferlegen ... freiheit

klaeren is zshg, klaeren ... von gegensatzpaaren???

Synthese bei Definition ..? ... deduktion haengt wie zusammen?

absolutheit (kontradikt.) und relativität (graduell) schließen sich net aus?!?!?

Zustand der Verletzlichkeit Vorbedingung von gf,neggef .. und der is unterschiedlich der zustand
man is manchmal schwach manchmal stark iwie

beim duschen merkt ma des krass ... wenn ma frueh unausgeschlafen aufstehn musste kann ma

kaltes wasser net ab, wenn man grad trainiert hat und voll wach is schon ... da isses gar kein

problem ... kaltes wasser macht/erzwingt bewusstsein ... da gibts bestimmt interessante

zusammenhaenge!!!!

oder wenn ma n kater hat is ma geschwaecht .. laute geraeusche

Prädizieren ist kategorisieren?!?!?!?!?!?

!!

gibts graduelle kategorien???????

haja schon nä .. hell dunkel ... was sind des fuer welche im gegensatz zu den kontradiktorischen??

Neggef ist Block des Automatischen!!!!!!!!!!!! (bewusstsein folgt daraus?????)

das automatische ist gewohnheit, das sein ...

--> handlungentscheidung ...

was kennzeichnet zwanghaftes verhalten???

das ekelhafte abstoßende haessliche is iwie nich das wies sein soll ...

wie dagegen?

inwieweit sozialstaat gut, schlecht??

abgrenzung zwischen gutem und schlechtem gefueh geht nicht .. oder nur graduell ...

zwischen guten und schlechten handlungen aber schon!! wie kann das sein?

wie is der zusammenhang, wo der uebergang??

du depp mann, jetzt weisch nimme , des war glaub n wichtiger gedanke unter der duxsche ... und wie bei den meisten wichtigen gedanken hab ich kaum was dazu notiert, weil ich spaeter später ganz viel dazu schreiben wollte ...:

unterscheidung 3

Widersprüche im Sinne von Widf vermeiden!!!

was is n widerspruch? seiner gewohnheit entgegenhandeln? aber des is doch manchma, ne oft, fuer bewusstsein notwendig ... mh ... wollen wir bewusstsein oder nicht??

Qualität, Quantität, Bewegung, Bewusstsein

!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

du musch oefter so geil woerter verwenden, guck genau, was woerter bedeuten und so die dann verwenden:

wirklichkeit muss von der welt unterschieden werden. die wirklichkeit ist die gesamtheit der wirkungen der welt auf uns oder? die welt ist die aussenwelt, alles ausserhalb unseres bewusstseins oder? nur bew ausserhalb der welt und womoeglich gott???

frisch" is iwie au so n wort, des ich noch verwenden koennte

wenn ma so widerspruechl. lebt, so gegen seinen willen als ganzen, rauchen und so ,...

dann is als wuerd ma verrotten

frische is davon s Gegenteil ... die kommt nach sport? geht die einher mit wachsein?? und damit klarheit in der wahrnehmung?????

duschen, sich waschen auch iwie ... daher kommt die notwendigkeit dazu und nicht nur aus dem zweck, dass andere menschen sonst der stinkt, sondern in diesem sinne auch selbstzweck

freiheit is wichtigste

aber leben is immer n bissl unfrei

und isses vllt die groesste freiheit, oder groesste umsetzung der freiheit?

ja is des de punkt? ma muss die freiheit au umsetzen?

oder ne des is de naechste schritt nach frei sein, des au nutzen iwie nachdem ma in gedanken so frei
iwie das zu tun was ma will ...
also und saufen is groesste leben intensivst ... sich die freiheit wieder absprechen iwie bewusst ..
groesster luxus!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!1

maximen sind saetze die sagen wies sein soll, aber noch nicht is, sein heißt automatisiert ...

ma kann nur gegenstandpунк sagen eine seite falsch wenn ma sagt wir sin die andere seite, immer
zwei, und wir sin die gruppe, die halt sagen die seite .. mh ..
und warum? die anderen sind widerspruechlich ... ja und warum is des de grund??
die koennen gar nix von sich sagen oder? die muessen von uns regiert wern .. is natuerlich ..!!

is zwischen wertender und nichtwertender wahrnehmung ne scharfe grenze bei gefuehl oder is des n
gradueler uebergang am ende? des waer uebel krass!! ... kann man was riechen und das gef dabei
kann beim selben geruch denkbarerweise unterschiedlich sein? des is die frage, ob des eben so
scharf zu trennen is oder ob riechen iwie net fast fuehlen is oso kp ..
